

Klara

Klara ist ein 3 Tage altes Neugeborenes, das aufgrund von aspiriertem Fruchtwasser direkt nach der Geburt in die Kinderklinik aufgenommen werden musste. Die Herz-Kreislauf-Situation, die Atmung sowie die Nierenausscheidung haben sich innerhalb der 3 Lebenstage stabilisiert, sodass Klara bald wieder zu ihrer Mutter in die Frauenklinik verlegt werden kann.

Bei der Entfernung der Blasenkatheterfixierung, die sich an der Innenseite des rechten Oberschenkels befand, entstand eine Schürfwunde in dem Bereich, wo der Blasenkatheter mit einem Heftpflaster auf der Haut fixiert war. Die Schürfwunde ist ca. 0,25 x 0,75 cm groß und blutet punktförmig.

Klara.



Klaras Zustand hat sich stabilisiert und sie kann zurück zu ihrer Mutter in die Frauenklinik. © K. Oborny, Thieme

Auszug aus dem Pflegeplan von Klara.

PFLEGEPROBLEME	RESSOURCEN	PFLEGEZIELE	PFLEGEMASSNAHMEN
<ul style="list-style-type: none"> • Klaras Schürfwunde blutet nach der Pflasterentfernung. • Klaras Schürfwunde kann aufgrund der Beinbewegungen nicht heilen bzw. beginnt wieder zu bluten. 	<ul style="list-style-type: none"> • Klaras Haut ist vollständig entwickelt. • Klaras Schürfwunde kann aufgrund ihres Alters schnell heilen. 	<ul style="list-style-type: none"> • Die Blutung von Klaras Schürfwunde ist gestillt. • Klaras Schürfwunde heilt primär und ohne Narbenbildung. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schürfwunde mit sterilem Tupfer unter leichtem Druck ca. 2 min abdecken. • Schürfwunde mit Octenisept desinfizieren und mit einem 0,5 x 1,0 cm großen hydrokolloidalen Verband steril versorgen. • Kontrolle des Verbands auf Blasen beim Windelwechsel.